

## Zahnkrone zum Nulltarif

» Made in Germany «  
(bei Regelversorgung und Festzuschuss plus dreißig Prozent Bonus)  
Guten Zahnersatz sollte sich jeder leisten können! Die Best-Price-Dent GmbH bietet Ihnen **kostenfreien bzw. preiswerten** Zahnersatz in deutscher Top-Qualität. Auch Privat- und Zusatzversicherte können bis zu 50 % ihres Eigenanteils sparen. Rufen Sie an und sparen Sie. Wir nennen Ihnen Zahnärzte in Ihrer Nähe.  
Info: Tel. zum Nulltarif **0800 101 31 51** Mo.-Fr., 9-19.00 Uhr

**SWA**

**Wir verteilen Ihre Prospekte zu fairen Preisen.**

Rufen Sie uns an!  
**02 71 / 59 40-3 03**

Herr Goßmann:  
**02 71 / 94 13-23**

Herr Dirlenbach:  
**02 71 / 94 13-22**

## „Herr Lehmann“

In Meggen gehts ans „Eingemachte“

Meggen. Zum 20. Jahrestag des Mauerfalls wird am Dienstag, 12. Januar, um 20 Uhr im PZ Meggen das Schauspiel „Herr Lehmann“ nach dem Roman von Sven Regener in einer Inszenierung von Mona Kraushaar aufgeführt. Frank Lehmann, den angesichts seines bevorstehenden 30. Geburtstags nun alle im Kiez unerbittlich „Herr Lehmann“ nennen, hat sich in seinem Kreuzberger Biotop bequem eingerichtet.

Seine Tage verbringt er leidend im Bett, abends geht er seinem Kneipen-Job nach und trinkt sich anschließend mit seinen Kumpels philosophierend durch die Nächte. Doch unaufhaltsam schleichen sich Störungen in seinen heiß geliebten Alltagstrott ein: Nicht nur, dass ihm eines Tages im Morgengrauen ein Hund den

Heimweg versperrt und dann ein Anruf seiner Mutter den Elternbesuch ankündigt, zu allem Überfluss stürzt ihn auch noch die schöne Köchin seiner Lieblingskneipe in emotionale Verwirrung, und als dann auch noch sein bester Freund Karl langsam durchdreht, geht es für ihn ans Eingemachte. Während sich im Ostteil der Stadt die Auflösung der DDR ankündigt, hat Frank Lehmann alle Hände voll zu tun, die an ihn herangetretenen Herausforderungen mit lakonischem Galgenhumor zu bewältigen ...

Karten gibt es in der Geschäftsstelle der Kulturgemeinde Hundem-Lenne im Rathaus Lennestadt, unter ☎ (0 27 23) 60 84 03 oder per E-Mail an [k\\_seidenstuecker@lennestadt.de](mailto:k_seidenstuecker@lennestadt.de) sowie an der Theaterkasse am Veranstaltungstag.

## Schöne Kaminöfen gibt's bei Ofen Lepke

Ausstellung in **Wenden-Elben**  
Kaspar-Klein-Str. 15

Öffnungszeiten unter: **0 27 62 / 53 86**

[www.ofenlepke.de](http://www.ofenlepke.de)

**Größte Ausstellung dänischer Gussöfen in NRW!**

Beratung • Einbau • Edelstahlschornsteine • Kassetten für offene Kamine

**Nordlicht-Öfen**  
ab 750,00 €  
für Hütte, Lager,  
Werkstatt, Flur,  
Hobbyraum etc.!!!

**Gussöfen**  
ab 999,00 €

## Silberner Abschied

Musikverein gab CD heraus / Erlös fürs Kinderhospiz



Auf dem Bild zu sehen sind (v.l.) Tobias Heite, Markus Hupertz, Nicole Binnewitt, Peter Weber und Sandra Hesse bei der Scheckübergabe durch Vertreter des Musikvereins Neuenkleusheim.

Neuenkleusheim/Olpe. Im Januar 2009 verabschiedete der Musikverein Neuenkleusheim seinen langjährigen Dirigenten Markus Hupertz, der seinen Dirigentenstab an Andreas Reuber übergab.

Zur Verabschiedung ihres Dirigenten hatten sich die Kleusheimer Musiker etwas Besonderes ausgedacht: Sie legten eine CD mit Erinnerungen an die musikalischen Jahre von Markus Hupertz auf – eine Zusammenstellung der schönsten Stücke aus den Konzerten der vergangenen neuen Jahre.

Für die Finanzierung der CD-Aufnahme fand der Verein Sponsoren und so war es dem Musikverein Neuenkleusheim

möglich, die gesamten Einnahmen aus dem CD-Verkauf einem sozialen Projekt zu Gute kommen zu lassen. Ganz im Sinne der beiden Dirigenten Markus Hupertz und Andreas Reuber fiel die Entscheidung der Kleusheimer Musiker aus: Der Erlös sollte dem Kinderhospiz „Balthasar“ in Olpe zur Verfügung gestellt.

Insgesamt erzielte der Verein durch den Verkauf der Abschieds-CD im Laufe des Jahres 2009 einen Erlös von 2200 Euro. Dieser Betrag wurde jetzt von Markus Hupertz und Vertretern des Vereinsvorstandes an Nicole Binnewitt vom Kinderhospiz Balthasar übergeben. Der

1. Vorsitzende, Peter Weber, erklärte, dass der Musikverein Neuenkleusheim durch die Spende gerne einen Beitrag dazu leisten möchte, dass die für viele Familien wichtige und Arbeit des Kinderhospizes auch weiterhin möglich ist.

Die Gäste des Kinderhospizes erhielten außerdem die Einladung, das Jahreskonzert 2010 des Musikvereins Neuenkleusheim zu besuchen, das am Samstag, 23. Januar, in der Stadthalle in Olpe stattfindet. Karten hierfür sind ab sofort bei Olpe Aktiv, dem Vereinslokal Dettmer in Neuenkleusheim und den Musikerrinnen und Musikern erhältlich.

## Sitzgruppe brannte

Wenden. Vermutlich als Folge eines auf dem Balkon gelandeten Feuerwerkskörpers wurde in Wenden im Wendebachcenter eine Sitzgruppe in Brand gesetzt. Durch den Brand und die anschließenden Löscharbeiten entstand ein Gesamtschadens von ca. 20 000 Euro.

## „KlangBilder“

Sinfonisches Konzert in Attendorn



Prof. Thomas Clamor konnte für ein Gast-Dirigat gewonnen werden.

Attendorn. Das Sinfonische Blasorchester des Musikzugs Ennest lädt zu einem Spaziergang zwischen musikalischen Bildern, Fantasien und Emotionen. Als Höhepunkt des Abends steht Mussorgskis Meisterwerk „Bilder einer Ausstellung“ unter dem Dirigat von Prof. Thomas

Clamor, einem international gefragten Dirigenten und Mitglied der Berliner Philharmoniker, auf dem Programm.

Am Samstag, 16. Januar, 19.30 Uhr, findet das Jahreskonzert des Sinfonischen Blasorchesters des Musikzugs Ennest unter dem Motto „KlangBilder“ in der Stadthalle in Attendorn statt. Im zweiten Teil führt das Orchester unter seinem Chef Ingo Samp Johan de Meijs „The Venetian Collection“ auf. Hier vertont de Meij – ähnlich wie Mussorgsky über 100 Jahre vor ihm – vier sehr unterschiedliche Gemälde, die alle im Peggy Guggenheim Museum in Venedig ausgestellt sind.

Karten gibt es bei der Attendorner Hanse, bei der Bäckerin Hesse in Ennest, der Nicolai Apotheke in Attendorn, dem Schreibwarengeschäft Korte in Heggen und auf [www.musikzug.ennest.de](http://www.musikzug.ennest.de).

## Der Applaus war ihnen sicher

Musikzug-Nachwuchs zeigte Können

Attendorn. Zwölf Kinder und Jugendliche präsentierten unlängst im Attendorner Feuerwehrhaus ihren Familien und den aktiven Mitgliedern des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Attendorn das Ergebnis ihrer in diesem Jahr erworbenen musikalischen Fähigkeiten.

Bei gemütlich-weihnachtlicher Atmosphäre konnten sowohl fortgeschrittene Jungmusiker wie auch Kinder, die zum Teil erst seit zwei Monaten ein Instrument erlernen, mit ihren Darbietungen die Zuhörer überzeugen. Eltern und Musiker waren von den Leistungen des Nachwuchses an Flöte, Klarinette, Saxophon, Trompete und Tenorhorn begeistert. Der Applaus war Ilka Busch, Marius Gabler, Felix Greitemann, Julia

Henke, Fabian Hütte, Bettina Kaufmann, Lukas Kottwitz, Manuel Kozik, Sophia Remberg, Anna Schüttler, Sabrina Selter und Philipp Zenker somit sicher.

Patricia Maag rief die Idee ins Leben, die sich in musikalischer Ausbildung befindenden Kinder und Jugendlichen des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Attendorn zu einem Vorspiel einzuladen. Die 21-jährige Lehramtsstudentin setzt sich bereits seit mehreren Jahren für eine Optimierung der Kinder- und Jugendförderung im Musikzug ein, heißt es dazu in einer Pressemitteilung.

Weitere Informationen zur Jugendarbeit sind unter [www.musikzug-attendorn.de](http://www.musikzug-attendorn.de) zu finden.

## Im Camp Zukunft

Achtklässler befassten sich mit dem Thema Berufswahl

Meggen. Unlängst nahmen 41 Schülerinnen und Schüler des 8. Jahrgangs der Anne-Frank-Schule Meggen an einem Berufsorientierungscamp teil. Dieses Projekt wird von der Stiftung Partner für Schule NRW und der Agentur für Arbeit finanziert. Für die Durchführung konnte das Katholische Jugendwerk Olpe „Förderband“ als außerschulischer Träger gewonnen werden.

Schon frühzeitig sollten sich die Schüler mit ihrer Berufswahl auseinandersetzen und über ihre Chancen und Perspektiven informiert werden. Fünf Tage lang konnten sie sich in Begleitung ihrer Klassenlehrer Elke Eickelmann, Christoph Henrichs und Joachim Baust und der Berufswahlkordinatorin Hildegard Rotter informieren. Betreut und angeleitet wurden die Schüler von Arbeits- und Werkstattpädagogen, Ausbildungsmeistern, handwerklich erfahrenen und im Bereich der Kompetenzfeststellung fortgebildeten Pädagogen von „Förderband“. Die Woche begann mit einer Überprüfung der beruflichen Basiskompetenzen. In verschiedenen Bereichen wurden handwerklich-motorische Fertigkeiten anhand praktischer Aufgaben getestet.

Jeder fertigte ein kleines Werkstück an, das später ausge-



Das Thema Berufswahl stand jetzt für Jungen und Mädchen der 8. Klasse auf dem Programm.

wertet wurde. Außerdem setzten sich die Schülerinnen und Schüler mit ihren Interessen und Fähigkeiten auseinander und führten dazu eine Selbst- und eine Fremdeinschätzung durch; außerdem nahmen sie an einem Berufswahltest teil und bekamen eine persönliche Auswertung.

Der Wunschberuf wurde hinterfragt, Anforderungen in den verschiedensten Berufen aufgezeigt, aber auch über eine

erfolgreiche Bewerbung wurde diskutiert.

Zusätzlich wurde das Modul „Knigge für Anfänger“ durchgeführt. Beim Besuch des Kletterparks Repetal stand das Thema Teamfähigkeit an erster Stelle. „Mir war schon mulmig, aber es war echt cool“, so die Aussagen einiger Schülerinnen und Schüler. Diese gemeinsamen Erlebnisse sind laut Mitteilung bei (fast) allen gut angekommen.

SATURN SIEGEN CITY GALERIE

**SATURN**

# Hochzeitsmesse '10

Siegerlandhalle Siegen · 10–18 Uhr

Verkauf Beratung Information  
€intritt 10,-  
inkl. großer Modenschauen Workshops & Gewinnspiel

## 9.+10.jan

[www.hochzeitsmesse-siegen.de](http://www.hochzeitsmesse-siegen.de) Info: 0271 / 33 10 126  
Foto: Fotostudio Münker, Kreuztal

Gemeinschaft erleben – Entlastung erfahren

## Tagespflegezentrum

### Freudenberg

Volker Munker und Roland Nöh GbR  
Bahnhofstr. 84 · 57258 Freudenberg  
Telefon: 0 27 34 / 4 38 99 41

## BRAUTMODEN HARTMANN

Brautkleider aus der Vorjahreskollektion

**30% 40% 50%**

Kollektion 2010 jetzt schon zum Messepreis!

BRAUTMODEN HARTMANN  
[www.brautmoden-hartmann.de](http://www.brautmoden-hartmann.de)

57518 Betzdorf · Bahnhofstraße 19 · Telefon 0 27 41 / 2 44 81 · Fax 97 21 66 · [www.brautmoden-hartmann.de](http://www.brautmoden-hartmann.de)